

Erläuterungen zum 2. Tertialsbericht 2023

Ist = Aufwendungen / Erträge (gebuchte Beträge)

Plan = im Wirtschaftsplan angegebene Beträge

Zu 1) Umsatzerlöse / Zuschüsse der öffentlichen Hand

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan (bis 31.08.)	Ist (bis 31.08.)	Abweichung
Erlöse aus Zuweisungen	90.759.000 €	91.968.000 €	+1.209.000 €
Sonstige Umsatzerlöse	15.321.000 €	15.646.000 €	+325.000 €

Bei den Umsatzerlösen liegen die Zuweisungen im 2. Tertial 2023 mit 1.209.000 € über dem erwarteten Wert. Ursächlich ist die in der Planung abweichende Verteilung der zusätzlichen Zuweisungen in Höhe von 8.000.000 € für die Grünunterhaltung. Die ersten beiden Teilzahlungen wurden jeweils im März und Juni erfolgswirksam erfasst und bewirken eine temporäre Verschiebung im Vergleich der Plan- und Istwerte.

Bei der Jahresprognose der zu erwartenden Zuweisungen ist derzeit von einer deutlichen Unterschreitung des Planansatzes auszugehen. Bereits jetzt zeichnen sich geringere Aufwendungen im Personalbereich ab. Ebenso sind insbesondere im Bereich der Stadtentwässerung deutliche Kosteneinsparungen erkennbar. Die zum Jahresende durchzuführende Gebührenergabekalkulation und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Zuweisungen lassen daher einen geringeren Zufluss an Zuweisungen erwarten.

Das in den letzten Berichtsjahren hohe Niveau der Altpapierpreise hat sich mit dem Abklingen der Pandemie seit dem Herbst 2022 bei einer sinkenden Nachfrage abgeschwächt. Bei den Planungen für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde für die Wertstoffvermarktung mit einem Vermarktungspreis für Papier von 98 €/t kalkuliert. Der realisierte Mittelwert von Januar bis August 2023 liegt bei 63,43 €/t. Dieses führt in der Jahresprognose zu geringeren Umsätzen aus der Wertstoffvermarktung, die derzeit zum Jahresende Mindererlöse in Höhe von 603.000 € erwarten lassen. Gleichzeitig sind aber im Hinblick auf die Mitbenutzungsentgelte aus Verträgen mit den dualen Systemen höhere Erlöse zu erwarten, da das Mitbenutzungsentgelt für die Papiertonne von 33,5 % auf 49,5 % angestiegen ist. In der Prognose werden daher Mehrerlöse bzgl. des Mitbenutzungsentgelts in Höhe von 215.000 € erwartet.

Ebenso werden höhere Einnahmen bei den gewerblichen Sonderabfällen und bei der Schadstoffentsorgung erwartet. Gleichzeitig erwarten die Werkstätten einen Umsatzrückgang bei den Erlösen aus Dienstleistungen an andere Ämter. In der Summe wird zum jetzigen Zeitpunkt ein leichter Rückgang bei den Umsatzerlösen in Höhe von 414.000 € erwartet.

Zu 4) Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassen hauptsächlich Kostenerstattungen durch die Stadt Bielefeld, Schadensersatzzahlungen, Spenden und Gewinne aus Anlagenabgängen. Zum Berichtszeitpunkt liegen diese Erträge um 720.039 € über Plan. Ursächlich sind höhere Gewinne aus Anlagenabgängen, Schadensersatzzahlungen und ein erhöhtes Spendenaufkommen als wesentliche Faktoren zu benennen. Zum Jahresende wird eine Überschreitung der Planzahlen bei den sonstigen betrieblichen Erträgen erwartet.

Zu 6a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (RHB) liegen zum Berichtszeitpunkt insgesamt um 3.453.000 € unter dem Planansatz. Hier ist zu berücksichtigen, dass im Bereich der Energiekosten vereinzelt noch Abrechnungen für das zweite Tertial ausstehen und die Aufwendungen für die bisher erfassten Rechnungen deutlich unter den für das Wirtschaftsjahr 2023 prognostizierten Preisen liegen (Strom -3.196.000 €, Gas -173.000 €). Die von der Bundesregierung Ende 2022 beschlossenen Preisbremsen für Strom, Gas und Wärme für das Jahr 2023 konnten im Zeitpunkt der Wirtschaftsplanung des UWB noch nicht berücksichtigt werden. Mit Umsetzung der Preisbremsen seit März 2023 kommt es daher zu einer erheblichen Plan/Ist-Abweichung. Ebenso sind im Berichtszeitpunkt günstigere Preise bei den Treibstoffen festzustellen, so dass sich diese Aufwendungen ebenfalls erheblich unter dem prognostizierten Planwert für 2023 bewegen (-343.000 €). Auch die Kosten für die Beschaffung diverser Materialien (Saatgut, Pflanzen, Gehölze, Baumsubstrate, Rindenmulch, Dünger, Salz, Splitt, Verkehrszeichen und Markierungsmaterial) und Müllgroßbehältern liegen ebenfalls deutlich unter dem Planansatz. Zum Jahresende wird daher – insbesondere aufgrund der Entwicklung der Energie- und Treibstoffkosten - mit geringeren Aufwendungen bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen gerechnet (derzeit -2.705.000 €).

Zu 6b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Der Aufwand für bezogene Leistungen liegt im Berichtszeitpunkt um ca. 1.898.000 € unterhalb des Planansatzes. So liegen z.B. die Aufwendungen für Baumpflege (-521.000 €) und Instandhaltungsmaßnahmen in den Bereichen Forsten und Tierpark (-197.000 €), die Kanaluntersuchungen (-122.000 €), die Instandhaltung der Kanalmuffen (-255.000 €), die bauliche Unterhaltung der Klärwerke (-166.000 €) und die betriebliche Instandhaltung der Kanäle (-338.000 €) im zweiten Tertial deutlich unterhalb der geplanten Werte. Zahlreiche Maßnahmen konnten aufgrund von nicht verfügbarer Lieferanten bzw. verzögerten Aktivitäten der beauftragten Firmen und Engpässen im eigenen Personalbereich (Kündigung von neu eingestellten Mitarbeitern) nicht wie geplant durchgeführt werden. Weitere Einsparungen im Vergleich zu den geplanten Jahreswerten ergeben sich bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen (Winterdienst -298.000 €), und bei den Verbrennungs- und Kompostierungskosten, die mit insgesamt -507.000 € vom Planansatz abweichen. Entsprechende Einsparungen spiegeln sich für diese Positionen auch in der Hochrechnung zum Jahresende wider. Die Zahlungen an den Abwasserverband Obere Lutter (AOL), die sich am Wirtschaftsplan des AOL orientieren, werden den Planansatz um 789.000 € übersteigen. Die steigenden Energiekosten und Preissteigerung bei den Fällmitteln führten dort zu einem höheren Finanzbedarf. Da der Wirtschaftsplan des AOL erst

im Dezember verabschiedet wurde, konnte diese Kostensteigerung bei der Wirtschaftsplanaufstellung des UWB nicht berücksichtigt werden. Zudem ist mit einer allgemeinen Kostensteigerung innerhalb der Fremdleistungen wie z.B., bei den Aufwendungen für KFZ-Reparaturen zu rechnen.

Insgesamt geht die Jahresprognose im Bereich der Fremdleistungen allerdings aufgrund der zahlreichen Einsparungen bis zum zweiten Tertial von einer Planwertunterschreitung in Höhe von 2.381.000 € aus.

Zu 7) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen liegen derzeit um 1.055.000 € unter dem Planansatz. Dies ist auf Vakanzen, Langzeiterkrankungen und noch nicht besetzte Mehrstellen zurückzuführen. Im Hinblick auf die Jahresprognose ist damit zu rechnen, dass der tatsächliche Personalaufwand - trotz Berücksichtigung der Auszahlung des Inflationsausgleichs in Höhe von ca. 2.800.000 € - um 1.093.000 € geringer ausfallen wird als geplant.

Zu 8) Abschreibungen

Bei den Abschreibungen wird derzeit davon ausgegangen, dass der Planwert zum Jahresende aufgrund geringerer Investitionstätigkeiten unterschritten wird.

Zu 9) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen derzeit um 464.000 € unter dem Planansatz. Allerdings stehen zum Berichtszeitpunkt zahlreiche Buchungen z.B. für EDV-Kostenerstattungen aus, da die Kosten seitens der Zentralen Leistungen noch nicht fakturiert wurden. Derzeit ist mit einer geringen Überschreitung des Planansatzes zum Jahresende zu rechnen.

Zu 20) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Wegen der hohen Umsatzerlöse im Bereich der Dualen Systeme werden Gewinne erzielt, die der Ertragsbesteuerung unterliegen. Deshalb wird hier zum Jahresende mit einer planmäßigen Steuerbelastung in Höhe von 359.000 € gerechnet.

Zu 23) Jahresüberschuss

Für das Wirtschaftsjahr 2023 ist auf Basis des 2. Tertials ein Jahresüberschuss in Höhe von 8.708.000 € zu erwarten. Dieses entspricht einem Anstieg in Höhe um 5.374.000 €.

Investitionen in Sachanlagen

Die Ausgaben für Sachanlageinvestitionen liegen im ersten Tertial mit 18.552.000 € insgesamt um 7.829.000 € unter dem Planansatz von 26.381.000 €. Bis zum Jahresende sind weitere Investitionsausgaben geplant, die allerdings aufgrund der aktuellen Hochrechnungen mit einem Wert ermittelten Wert in Höhe von 35.532.000 € deutlich unterhalb des geplanten Investitionsansatzes von 47.966.000 € bleiben.

Leistungskennzahlen

	Plan (bis 31.08.)	Ist (bis 31.08.)	Planansatz 2023	Jahresprognose	Abweichung
Entsorgte Abfall- und Wertstoffmengen (t)	102.196	93.441	153.781	142.220	-11.561
Unterhaltene Grünflächen (ha)	884	884	884	884	+0
Bestattungszahlung (St)	1.350	1.358	2.020	2.030	+10
Entsorgte Mengen Abwasser (in Mio. m ³)	18	19	26	27	+1

Die Entsorgungsmengen liegen im zweiten Tertial deutlich unterhalb des Planwerts von 102.196 t. Zum Jahresende rechnen wir daher ebenfalls mit einer deutlichen Unterschreitung des Planansatzes. Die Verbrennungsmengen für Restmüll, Holz- und Sortierreste sowie für Klärschlamm und Rechengut bleiben in den Jahresprognosen deutlich hinter den Daten aus dem Wirtschaftsplan zurück

Finanzbeziehungen zum Haushalt

Aus dem Jahresüberschuss 2022 ist für den Herbst des laufenden Wirtschaftsjahres entgegen der ursprünglichen Planung eine Gewinnabführung in Höhe von 7.149.598 € an den Haushalt vorgesehen.



Seipel
Erster und Techn. Betriebsleiter



Dr. Poes
Kaufmännischer Betriebsleiter

2. Tertiärsbericht des Jahres 2023 für Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld

Bezeichnungen	Alle Beträge in T€										Jahresprognose	
	Kumulierte Beträge des 2. Tertiärs					Jahresprognose nach dem 2. Tertiäl					1. Tertiäl	Abw. 1.T - 2.T.
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	Prognose	Abw. %	1. Tertiäl	Abw. 1.T - 2.T.
1. Umsatzerlöse	106.080	107.614	+1.534	1,4%	166.718	164.958	-1.760	1,1%	166.771	1,1%	166.771	-1.813
Umsatzerlöse	15.321	15.646	+325	2,1%	26.769	26.355	-414	1,5%	26.821	1,5%	26.821	-466
Zuschüsse der öffentlichen Hand	90.759	91.968	+1.209	1,3%	139.949	138.603	-1.347	1,0%	139.949	1,0%	139.949	-1.347
Erhöhung(+) o. Verminderung(-) d. Bestandes an f. u. unfert. Erzeugn.	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
andere aktivierte Eigenleistungen	395	1.222	+826	209,2%	1.546	1.546	+1	0,0%	1.546	0,0%	1.546	+1
Sonstige betriebliche Erträge	551	1.271	+720	130,7%	1.437	1.785	+348	24,2%	1.537	24,2%	1.537	+248
Erträge aus Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	+0	0%	611	611	-0	0,1%	611	0,1%	611	+0
Materialaufwand	34.416	29.065	+5.351	15,3%	54.762	49.675	+5.086	9,3%	55.522	9,3%	55.522	+5.847
a) Aufw. f. Roh-, Hilfs-, u. Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren	13.319	9.866	+3.453	25,9%	19.983	17.278	+2.705	13,5%	19.479	13,5%	19.479	+2.201
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	21.097	19.198	+1.898	9,0%	34.778	32.397	+2.381	6,8%	36.043	6,8%	36.043	+3.646
Personalaufwand	41.355	40.299	+1.055	2,6%	66.818	65.725	+1.093	1,6%	65.852	1,6%	65.852	+127
a) Entgelte tariflich Beschäftigter und Beamtenbesoldung	31.869	31.491	+378	1,2%	50.816	51.049	-233	0,5%	51.143	0,5%	51.143	+95
b) soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersversorgung u. für Unterst.	9.486	8.808	+678	7,1%	16.002	14.676	+1.326	8,3%	14.708	8,3%	14.708	+32
Abschreibungen	0	0	+0	0%	27.107	26.900	+207	0,8%	27.107	0,8%	27.107	+207
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände d. AV u. Sachanlagen	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
b) auf V.-G. des UV soweit diese die im Untern. übliche Afa überschreiten	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.708	5.244	+464	8,1%	10.844	10.804	+40	0,4%	10.844	0,4%	10.844	+40
10. Betriebsergebnis	25.548	35.499	+9.951	39,0%	10.782	15.797	+5.015	46,5%	11.140	46,5%	11.140	+4.657
11. Erträge aus Beteiligungen	0	246	+246	#DIV/0!	0	246	+246	#DIV/0!	0	#DIV/0!	0	+246
12. Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen des Finanz-AV	0	1	+0	205,0%	0	1	+0	73,0%	0	73,0%	0	+1
13. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11	13	+2	16,3%	50	50	+0	0,4%	50	0,4%	50	+0
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des UV	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.946	2.901	+45	1,5%	7.008	6.896	+112	1,6%	7.008	1,6%	7.008	+112
16. Erträge aus Gewinnergemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen etc.	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahmen/Gewinnabführungsvertrag	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
18. Finanzergebnis	-2.935	-2.641	+294	10,0%	-6.958	-6.600	+359	5,2%	-6.959	5,2%	-6.959	+359
19. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	22.613	32.857	+10.244	45,3%	3.824	9.197	+5.373	140,5%	4.181	140,5%	4.181	+5.016
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	44	179	-135	304,3%	359	359	+0	0,1%	359	0,1%	359	+0
21. Ergebnis nach Steuern	22.568	32.678	+10.110	44,8%	3.465	8.838	+5.374	155,1%	3.822	155,1%	3.822	+5.017
22. Sonstige Steuern	84	96	-12	14,8%	130	130	-0	0,1%	130	0,1%	130	-0
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	22.485	32.582	+10.097	44,9%	3.335	8.708	+5.374	161,1%	3.692	161,1%	3.692	+5.016
24. Entnahme aus Rücklagen					0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
25. Gewinnvortrag					0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
26. Einstellung in Rücklagen					0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
27. Vorabauschüttung					0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
28. Verlustvortrag					0	0	+0	0%	0	0%	0	+0
29. Bilanzgewinn/Bilanzverlust					3.335	8.708	+5.374	161,1%	3.692	161,1%	3.692	+5.016

2. Tertiarsbericht des Jahres 2023 für Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld

A. Betriebswirtschaftliche Kennzahlen Bezeichnungen	A l l e B e t r ä g e i n T €						Jahresprognose			
	Kumulierte Beträge des 2. Tertiars			Jahresprognose nach dem 2. Tertiars			1. Tertiars	Abw. 1.T - 2.T.		
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %		
ergebniswirksame Abschreibungen					26.495	26.289	+207	0,8%	26.496	+207
Veränderg. langfr. Rückstellungen (ab 5 J.), insbes. Pensionsrückst.					601	600	+2	0,2%	601	+2
Investitionen in Sachanlagen	26.381	18.552	-7.829	29,7%	47.966	35.532	-12.434	25,9%	47.966	-12.434
Investitionen in Finanzanlagen	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
Cash-Flow (Jahreserg. vor Verlustübernahme + erg.wirksame Abschreibg. + langfr. Rückstellgn.)					30.432	35.597	+5.165	17,0%	30.789	+4.808

	Werte zum 31.08. (Planjahr)						Prognose zum 31.12. nach dem 2. Tertiars		Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertiars	Abw. 1.T - 2.T.
	liquide Mittel in T€	201	68	-133	66,2%	259	259	-0	0,0%	259
kurzfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in T€	4.192	2.132	-2.060	49,1%	5.467	5.467	-0	0,0%	5.467	-0
kurzfristige Verbindlichkeiten in T€	26.556	18.961	+7.594	28,6%	33.216	33.216	+0	0,0%	33.216	+0
Liquidität 1. Grades (Verhältniszahl)	0,01	0,00	-0,00	52,6%	0,01	0,01	-0,00	0,0%	0,01	-0,00
Liquidität 2. Grades (Verhältniszahl)	0,17	0,12	-0,05	29,9%	0,17	0,17	-0,00	0,0%	0,17	-0,00

B. Leistungskennzahlen	Kumulierte Werte des 2. Tertiars						Jahresprognose nach dem 2. Tertiars		Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertiars	Abw. 1.T - 2.T.
	Entsorgte Abfall- und Wertstoffmengen (t)	102.196	93.441	-8.755	8,6%	153.781	142.220	-11.561	7,5%	153.409
Unterhaltene Grünflächen (ha)	884	884	+0	0%	884	884	+0	0%	873	+11
Bestattungszahlen (ST)	1.350	1.358	+8	0,6%	2.020	2.030	+10	0,5%	2.020	+10
Entsorgte Mengen Abwasser (in Mio. m³)	18	19	+1	3,8%	26	27	+1	3,7%	26	+1
Abgeführter Gewinn (T€)	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0

C. Finanzbeziehung zum Haushalt	Kumulierte Beträge des 2. Tertiars						Jahresprognose nach dem 2. Tertiars		Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertiars	Abw. 1.T - 2.T.
	Gewinnabführung aus Vorjahr (T€)	0	0	+0	0%	0	7.150	+7.150	#DIV/0!	7.150